



Protokoll Mitgliederabend vom 05.12.19

Das nächste Treffen ist nicht am 02. Januar. „Hoheluft“ hat geschlossen.

Ein Januar Termin wird noch bekannt gegeben.

Unser erster Vorsitzender Jens Weidling begrüßt um kurz nach 20 Uhr die Anwesenden.

- Unser nächstes Treffen ist die **Weihnachtsfeier am Samstag den 14.12.19 ab 18.00 Uhr** im Gasthaus „Hoheluft“. Ein musikalischer Rahmen wird von einigen Segelkameraden vorbereitet. Die Liste mit den Essenswünschen geht noch mal rum, es gibt über 40 Anmeldungen.
- Für die **EMPORE Veranstaltung** „8000 Seemeilen mit der HEIDE-WITZKA“ **am Freitag, 06.März 2020** läuft jetzt der Vorverkauf (suchst du noch ein Weihnachtsgeschenk?). Jens sagt, die Veranstaltung hat ein enormes Potential für uns, auch für die Mitgliederwerbung. Es wird Plakate geben und einen Artikel in der Yacht. Ein 2 stündiges Gespräch mit einer Redakteurin hat bereits stattgefunden. Das Erscheinungsdatum steht aber noch nicht fest. Damit es nicht zu eng wird mit der Vorbereitung für den Vortrag **müssen die Bilder bis Freitag nächster Woche (13.12.19) bei Jürgen Helbing sein.**
- **Törn nach Helgoland mit der MS „Helgoland“ 15.02. bis 16.02.20.** Heike berichtet, dass es eine kleine Gruppe sein wird von nun 10 Teilnehmern, Jonny hat sich auch noch angemeldet. Helgoland im Winter mit Übernachtung und Grünkohlessen – das hat doch was!
- **Sommertörn 2020:** Peter trägt noch mal Teile des Törns vor und sagt, für welche Törns es bereits Interessenten gibt. Er wird den Plan an Karlo geben für die Homepage. Peter bittet um baldige Meldungen. Die endgültige Vergabe erfolgt, wie immer, im Februar. Jens fragt, ob es noch Anregungen gibt, das ist aber nicht der Fall.
- Der nächste **Mitgliederabend** ist **nicht** am Donnerstag **02.01.20** weil das Gasthaus Hoheluft Betriebsferien macht. Der neue Termin wird noch bekannt gegeben. Jens erläutert, dass für den Abschluss des Erbbauvertrags mit der Stadt Buchholz für unseren Stützpunkt am Stadtteich, eine Zustimmung der Vereinsmitglieder erforderlich ist. Es wird noch schriftlich zu einer außerordentlichen Versammlung, wahrscheinlich im Januar, eingeladen.
- Jens berichtet vom **Vorstandstreffen im vergangenen Monat.** Dort wurde unter anderem die Frage gestellt, was der Verein für die altgedienten Mitglieder anbieten kann, die nicht mehr (die HW) segeln. Jens äußert den Vorschlag, zum An-und/oder Absegeln eine dicke Motoryacht zu chartern, als Start und Zielschiff, auf dem Mitglieder die Geschwaderfahrt begleiten und er fragt, wie die Meinung dazu ist. Die Resonanz ist ganz positiv. Es werden bereits Motorschiffe genannt, die dafür eventuell in Frage kommen.
- **Winter auf der HEIDE WITZKA:** Michael berichtet, dass es letztes Wochenende einen Arbeitseinsatz mit 6 Teilnehmern gegeben hat. Von außen ist das Schiff sauber und das Ruder ist abgezogen. Michael hat angefangen Steckdosen in die Kammern zu legen. Beauftragt sind Dichtigkeitsarbeiten, die vor allem im Ankerkasten erforderlich sind.

Der Kranstermin ist Gründonnerstag 2020. Schwierig ist es für die ersten Wochen einen Liegeplatz in Heiligenhafen zu organisieren.

Jens sagt: "Es ist gut wie du das organisiert, Michael".

- Bei einem **Ausblick auf die Saison 2020**, die ja mit dem Ansegeln beginnt, spricht Jens auch ein großes Interesse von Teilnehmern der Wirtschaftsrunde an, für „Schnuppersegeln“. Erste Terminüberlegungen schließen sich an.
- **Stützpunkt:** Eigentlich sollte der Pachtvertrag schon unterschrieben sein aber der Verwaltung ist aufgefallen, dass der Rat der Stadt noch zustimmen muss.
- **Ausbildung:** Jens fragt, wie der Sachstand zur Führerscheinausbildung ist. Bernd berichtet, dass es Anfragen für die Kurse gibt, besonders für den Sportbootführerschein. Thomas Homann weiß genaueres, er war nicht beim Vereinsabend.
- Jens spricht an, ob wir eine **Neuaufgabe** des sog. „Vatertagstörns“ bzw. eine Regatta od. **Geschwadertörn** über z.B. eine Woche ins Leben rufen wollen, Planung für 2012? Die Idee wird gut angenommen aber noch nicht weiter vertieft.
- **Eisarschregatta:** Michael berichtet, dass alle viel Spaß gehabt haben. Es waren etwas über 30 Teilnehmer dabei. Im Zelt gab es Glühwein und etwas vom Grill. Auf dem Wasser waren 4 Opti's, gesegelt wurden 2 Wettfahrten: Einmal die „Jungen Wilden“ und die „Reiferen“. Die Regel war, man darf alles machen, außer Schieben.
Die Veranstaltung ist so gut angekommen, dass sie am Samstag vor dem 1. Advent wiederholt werden soll. Beifall der Anwesenden.
- **Verschiedenes:**
Claus Krüger hat einen älteren Wetterempfänger zu vergeben (der auch gleich einen Abnehmer findet).

Protokoll: Heike Kruskopf